

Briedel in den Akten des Reichskammergerichts

Nachdem 1495 im Deutschen Reich der allgemeine Landfrieden eingeführt und zur Streitschlichtung das Reichskammergericht eingerichtet wurde, sind auch einige Vorfälle aus Briedel bei diesem höchsten Appellationsgericht gelandet.

Auszug aus dem

"Repertorium der Akten des ehemaligen Reichskammergerichts im Staatsarchiv Koblenz"

**Bearbeitet von Otto Graf von Looz-Corswarem und Hellmuth Scheidt,
Koblenz 1957**

Lfd..Nr. 171

Aktenzeichen: B 1343/4538

Jahr: 1688

Signatur des Landeshauptarchivs: 314

Gemeinde Briedel gegen J. Peter Thiel zu Briedel
wegen Schadloshaltung

V.R. Kurtrier, Hofgericht

Lfd. Nr. 779

Az: H 959/3108

Jahr 1519

Signatur: 1150

Mathis Martin, Vormund der Kinder des Henn Annen aus 1. Ehe zu Briedel
gegen Henn Vogel als Kurator der Kinder 2. Ehe zu Kevenig
wegen Teilung des elterlichen Vermögens.

V.R. Weltliches Gericht Burg bzw. Hofgericht Koblenz bzw. Trier

Lfd. Nr. 1136

Az: K 845/2248

Jahr 1637

Signatur 3046

Hugo König zu Briedel im Hamm gegen Anton Vinentianus zu Breisig
wegen 650 Thlr. laut Vergleich über den Nachlaß des Adam König zu
Nickenich

V.R. Kanzlei Koblenz

lfd. Nr. 1265

AZ.L 251/772

Jahr 1737

Signatur 988

Graf Christian Karl von Leiningen-Heidesheim gegen kurfürstliche Regierung
zu Koblenz

wegen Jursidiktion in der Herrschaft Oberstein in Sachen zwischen Unter-
tanen und Landesherren.

darin unter anderem:

Verzeichnis der Obersteinischen Lehnsgüter zu Briedel, Kaimt und Pünderich von 1677.

Lfd. Nr. 1506

Az: M 991/2554/5

Jahr 1603

Signatur 1593, 1618

Marie von Metzenhausen verw. v. Hersel und ihre geistlichen Schwestern zu Arras gegen Bernhard v. Metzenhausen, Joh. v. Weylach und die Kinder des Dietrich v. Metternich zu Linster und Waldeck wegen Herausgabe der vom Vater der Klägerin Joh. v. Metzenhausen besessenen Güter seitens der Verkl. die wegen seines Blödsinns seine Kuratoren gewesen sind.

V.R. Offizial zu Trier

darunter:

- Lehenbrief Erzbischof Jacob v. Trier für Johann v. Metzenhausen über Zehnt und Kirchensatz zu Rettenrode, das Burglehen zu Arras, ein Fuder Wein zu Hamm, Gülten zu Strimmig, Wingerte zu Briedel und Merl (7. Mai 1577)
- Johann von Metzenhausen verkauft seinem Vetter Bernhard v. Metzenhausen sein Zinsgefäll zu Lahr und sein Halbteil an den Tempeler Wiesen zu Briedel (8.4.1587)
- Erzbischof Joh. v. Trier belehnt Dietrich von Metzenhausen m.d. Kirchensatz zu Retterath, d. Burglehen zu Arras, Weingülten zu Hamm und Strimmig, Wingerte zu Briedel, St. Steffansberg, einem Teil des Hofes zu Vyls bei Münstermaifeld,

Lfd. Nr. 1853

Az: R 227/685 und 228/686

Jahr 1551, 1557

Signatur 1390, 1391

Raversbeuren, Gemeinde gegen Gemeinde Briedel wegen Besitz eines Weges u. Weidgang "auf den Dellen"

V.R. Hofericht Trier

Lfd. Nr. 2115

Az. S 2875/9667

Jahr 1555

Signatur 2435

Schorn, Erben zu Briedel, gegen Johan Nefer, Büchsenmeister zu Zell; Vorakten des kurtrier. Hofgerichts zu Koblenz; Prozeß Nefer gegen Schorn Erben wegen strittiger Wiese.

Lfd. Nr. 2116

AZ. S 2242/7621

Jahr 1553

Signatur 2360

Schorren, Mors Martin u. Kons. als Erben, Briedel, gegen Joh. Nefer, Büchsenmeister, Zell

wegen Wachszins (vgl. 2115)

V.R. Schöffen zu Zell

Lfd. Nr. 2231

Az. S 2418/8185

Jahr 1549

Signatur 2386

Sponheim, Joh. Pfalzgraf bei Rhein, Graf zu, Simmern, gegen Erzbischof zu Trier

wegen Jagdrechte in der Grafschaft Sponheim, Wald Mutzig

V.R. Kaiserliche Kommissare

darin:

Weistum der Schöffen von Briedel über das Jagdrecht der Grafen von Sponheim im Wald Mützig. 7 Nov. 1464.

Skizze des strittigen Geländes 1553

Lfd. Nr. 2378

Az. T 376/1421

Jahr 1565

Signatur 2138

Trier, Joh., Erzbischof, gegen Wolfgang, Pfalzgraf bei Rhein, und Philibert,

Markgraf in Baden, beide als Grafen von Sponheim, und Amtmann v. Schmidtberg

und Amtsschreiber Burkhard Roemer zu Trarbach

wegen Jurisdiktion über Briedel und Bergen

Lfd. Nr. 2802

Az: W 1662/5061

Jahr 1628

Signatur 2965

Würich, Thomas, Burggraf zu Schmidtburg, gegen Nuntius apostolicus und Gen., Lüttich, Trier und Echternach

wegen Einmischung der geistl. Gerichtsbarkeit in dem Prozeß gegen den Dom-

herren von Greifenklau wegen Gütern zu Briedel